

Subregens Mag. Markus Muth

Firmspender in Lanzenkirchen am 4. Juni 2016

Mag. Markus Muth wurde 1971 in Stockerau (NÖ) geboren.

Er besuchte das Kleine Seminar Hollabrunn und trat nach der Matura 1990 ins Erzbischöfliche Priesterseminar Wien ein.

Im Jahr 1992/1993 verbrachte er sein Extern Jahr in der römischen Stadtrandpfarre San Romano Martire und studierte an der Päpstlichen Universität Gregoriana.



Sein **Pastoralpraktikum** machte er 1996/1997 in der Pfarre Jedlesee, Wien 21, und das darauffolgende Diakonats Jahr in der Pfarre Neusimmering, Wien 11.

Die **Priesterweihe** war am 29. Juni 1998.

Von 1998 bis 2001 war er Kaplan in der Pfarre Baumgarten, Wien 14.

Dann folgte der Ruf in die Jugendpastoral: ab 2001 als Jugendseelsorger des Vikariates Wien - Süd mit Sitz in Wiener Neustadt und zusätzlich ab 2002 als Diözesanjugendseelsorger (bis 2007). Für kurze Zeit war er auch Seelsorger in einer Jugendstrafanstalt.

Von 2006 bis 2012 war er Bundesjugendseelsorger der Katholischen Jugend Österreich.

Bis 2011 wohnte er in der Pfarre St. Anton, Wien 10 – heute Teil der Pfarre „Göttliche Barmherzigkeit“ – und übernahm dort auch priesterliche Aushilfen.

2007 wurde er Geistlicher Assistent im Referat für Erwachsenenkatechumenat und Verkündigung im Pastoralamt der Erzdiözese Wien, was mit dem Thema seiner Diplomarbeit zu tun hat: "Wenn Erwachsene Christen werden." (1997)

Seit 01. September 2011 ist er **Subregens des Erzbischöflichen Priesterseminars** Wien und seit 1. September 2012 Leiter des „Beirates für liturgische Bücher“ der diözesanen liturgischen Kommission.

Quelle: <http://www.wienerpriesterseminar.at/site/unserhaus/seminarleitung>